



Schweizerischer Unteroffiziersverband
Association Suisse des Sous-Officiers
Associazione Svizzera dei Sottufficiali
Associazion Svizra dals Sutuffiziers

Samstag, 7. Mai 2016

MEDIENMITTEILUNG DES SCHWEIZERISCHEN UNTEROFFIZIERSVERBANDS

[Titel]

Zentralvorstand für weitere Amtsperiode gewählt

[Lead]

An der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Unteroffiziersverbands wurde der Gesamtvorstand für eine weitere Amtsperiode bestätigt und mit zwei neuen Mitgliedern ergänzt. Während mit der Kommunikationschefin ein neues Gesicht zum Zentralvorstand stösst, handelt es sich beim neuen Chef Sicherheitspolitik um einen Altbekannten.

[Lauftext]

Am Samstag, 30. April 2016, führte der Schweizerische Unteroffiziersverband (SUOV) im Grossratssaal in Sion seine 153. Ordentliche Delegiertenversammlung durch. Als geladene Gäste waren unter anderem anwesend der Gemeinderat von Sion, Cyrille Fauchère, Korpskommandant Dominique Andrey, militärischer Berater von Guy Parmelin (Chef VBS) und der Walliser Staatsrat Oskar Freysinger (SVP).

Fauchère überbrachte die Grussworte der Sittener Exekutive und sprach sein Bedauern über die Ausserbetriebnahme diverser Walliser Waffenplätze im Zuge der Weiterentwicklung der Armee (WEA) aus. Zum Schluss betonte Fauchère: "Die Armee war, ist und wird in Sion immer willkommen sein."

Dominique Andrey seinerseits stellte fest, dass es der Armee gut gehe und ermunterte die Anwesenden dazu, die Rekrutierung von Mitgliedern für ihre Vereine zu intensivieren, denn die jungen Unteroffiziere seien "engagiert". Weiter sprach der Korpskommandant davon, dass er sich klare Visionen wünscht, was man mit neuen Systemen in der Armee tun will. Er spielte dabei auf die Boden-Luftverteidigungssysteme (BODLUV) an. Deren Bedarf sei unbestritten, die Art und Weise gelte es aber noch abzuklären. Die bessere Finanzierung sei mit den 20 Milliarden auf vier Jahre gesichert, man müsse mit Steuergeldern aber vernünftig umgehen. Der bundesrätliche Finanzentscheid sei keine Einladung dazu, Geld aus dem Fenster zu schmeissen. Er schloss seine Rede mit der Feststellung, dass die Armee vom Volk getragen werden müsse. "Ich weiss nicht, welches System sich für die Schweiz besser eignen würde, als unser Milizsystem."

Kontakt für die Medien:

Monika Cadosch
C Komm SUOV
Suryhofweg 22
4144 Arlesheim

Tel: 078 756 47 11
E-Mail: moni.cadosch@bluewin.ch
Website: www.suov.ch



Schweizerischer Unteroffiziersverband
Association Suisse des Sous-Officiers
Associazione Svizzera dei Sottufficiali
Associazion Svizra dals Sutuffiziers

Staatsrat Freysinger hatte das Schlusswort an der Delegiertenversammlung und dankte auf seine eigene, humoristische aber durchaus ernst gemeinte Art und Weise den Unteroffizieren für ihren Einsatz. Es sei für ihn geruhsamer mit den Unteroffizieren im Grossratssaal, als mit den Parlamentariern "die mir in der Regel an die Gurgel gehen wollen", meinte der SVP-Politiker schmunzelnd.

Zwei neue Zentralvorstandsmitglieder

Die weiteren Traktanden konnten von den 67 anwesenden Stimmberechtigten aus insgesamt 28 Sektionen und vier Kantonalverbänden speditiv abgehandelt werden. Der gesamte Zentralvorstand stellt sich für eine weitere Amtsperiode von drei Jahren zur Verfügung und wurde in corpore wiedergewählt. Auch der Präsident erhielt die einstimmige Zusage der Stimmberechtigten.

Neu in den Zentralvorstand stossen der Chef Sicherheitspolitik, Gefreiter Rolf Homberger. Er ist ein Altbekannter – lenkte er doch die Geschicke des SUOV vor dem heutigen Präsidenten Peter Lombriser. Weiter erhält der SUOV einen neuen Chef Kommunikation. Mit der Journalistin Monika Cadosch konnte eine ausgewiesene Fachperson für diese Tätigkeit gewonnen werden.

Unter anderem mit Hilfe der beiden neuen Zentralvorstandsmitglieder hat sich der SUOV auf die Fahne geschrieben, sich inskünftig stärker in die Sicherheitspolitischen Themen einbringen zu wollen.

Kontakt für die Medien:

Monika Cadosch
C Komm SUOV
Suryhofweg 22
4144 Arlesheim

Tel: 078 756 47 11
E-Mail: moni.cadosch@bluewin.ch
Website: www.suov.ch